

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein  
**Band:** 10 (1901)  
**Heft:** 21

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



(Mitteilungen für die Kleine Chronik werden stets mit Dank entgegengenommen.)

Die Arth-Rigi-Bahn hat im April 1901 im ganzen 3579 Personen befördert (1900: 3314).

Die Gotthardbahn beförderte im April 230,000 Personen (1900: 228,487).

Villeneuve. Das Hotel Byron hat zwei Lawntennis errichten lassen.

Auf den Berner Oberländer Seen sollen künftig Generalelonements für 8, 15, 30 Tage und für 3 Monate ausgegeben werden.

Amsteg. In hier verstarb, 79 Jahre alt, Herr Franz Indergand, Besitzer des Hotels „Alpenkub“ im Madenernthal.

Trient. In hier verstarb im Alter von 42 Jahren Herr G. Carloni, Besitzer des Hotels Carloni, vormals Europa.

Vevey. Das Hotel de Famille ist um einen Anbau mit 20 Zimmern vergrössert worden, mit Centralheizung und elektrischem Licht.

Berneroberland. Aus Heustrich wird unter dem 16. d. geschrieben: Heute ist die erste Lokomotive in die Station Heustrich-Aeschi (Spiez-Frutigen-Bahn) eingefahren.

Meiringen. Letzter Tage wurde die neue elektrische Beleuchtungsanlage der Aareschlucht probiert. Sie hebt die Grossartigkeit der Aareschlucht noch um ein bedeutendes.

Neuhausen. Die von den Hotels Schweizerhof und Bellevue seit Jahren veranstaltete Rheinfahrt bei Neuhausen wird am Pfingstsonntag zum erstenmal für diese Saison stattfinden.

St. P. Die Direktion des neuen, sowie des alten Kurhauses in Levice übernahm am 1. Mai Herr C. Dirks, vormals langjähriger Direktor des Trafoi-Hotels in Tirolo.

Lausanne. En sojourn dans les hôtels de 1 et de 2 rang de Lausanne-Ouchy, du 1 au 7 mai: Angleterre 150, Allemagne 550, Russie 634, France 425, Angleterre 321, Suisse 207, Italie 40. Divers: Autriche, Belgique, Pays-Bas, Danemark, Etats balkans, Afrique, Australie, Turquie, Grèce, Espagne 272. Total 3629.

Vorarlberg. Le nommé Albert Valeri, natif de Livonne, dominé la Viale della Scala No. 47 à Florence, a été arrêté le 31. 3. 1901 et emprisonné à la somme de Lire 400 qui lui a été confisqué par la police. Il a été libéré le 1. 4. 1901 et a été confié à un hôtel à Venise le chargement de prendre des billets de chemin de fer et expédier ses bagages. Le susdit Valeri était employé en qualité de Conducteur à la gare. On est prié de le faire arrêter si l'occasion se présente de le rencontrer, et d'avertir la police de Venise qui est à sa recherche.

Die Bodensee-Dampfschiffsgesellschaft gewährt ab 1. Mai den Reisenden sowohl bei Benutzung eines einfacher Fahrtkarten als auch Rückfahrtkarten auf dem Hin- und Rückweg Unterbrechung der Fahrt auf einer Zwischenstation, sofern die Reise am gleichen oder nächstfolgenden Tage fortgesetzt wird. Gleichzeitig wurde die Einrichtung getroffen, dass bei Benutzung von Abonnementbüchern auch Rückfahrtkarten mit zehntägiger Gültigkeitsdauer geöffnet werden können.

Amerika. Die „Michigan Railroad-Company“ hat in der Nähe einer ihrer Bahnhöfe ein bedeutendes Gelände erworben, das mit prächtigen Gewächshäusern ausgestattet ist. Zwei Angestellte der Bahn sollen dort einen verschönten Platz für den Kultivieren und die leisenden Dinge kleine Stützpunkte zum Geschenk machen. Wenn der Zug hält, soll ein junger Mann von Coupe zu Coupe gehen und auf den Schoss oder in die Hände jeder Dame (so heisst es in dem Edikt der Direktion) ein paar Blumen legen. Weiter kann man die Galanterie in der Hast des Verkehrsleben nicht treiben.

Lebensmittelgesetz. Die in Osten vertretenen Delegierten der am eidi. Lebensmittelgesetz interessierten Vereine haben nach mehrstündigen Verhandlungen sich einstimmig auf eine gemeinsame Eingabe verständigt. Dieselbe wird der nationalrätlichen Kommission zugestellt. Die Vorschläge betreffen hauptsächlich die grundsätzlichen Fragen hinsichtlich der Zielpunkte des Gesetzes und der Ausführungen, von denen man etwas mehr schon im Gesetze selbst aufgenommen wissen möchte, ferner die Verordnungen, Kontrolle und die Strafbestimmungen.

Der schnellste Eisenbahnzug. Von allen auf dem Gesamtnetze der Eisenbahnen unserer Erde verkehrenden Zügen soll der längste zwischen Cander (Station der Linie Philadelphi-Rutherford, Reading) und Atlantic-City eingestellt. In beiden Richtungen fahrende Zug genannt „The Atlantic-City Flyer“, die grösste Fahrgeschwindigkeit aufzuweisen haben. Die zwischen den genannten Endpunkten gelegene Strecke von 55 englischen Meilen

(das sind 89 3 Kilometer) soll dieser Zug in 47 Minuten zurücklegen, was einer Geschwindigkeit von 70,8 englischen Meilen (also 114 Kilometer pro Stunde) entspricht.

Die neuen amerikanischen Briefmarken, deren Ausgabe demnächst erfolgt, werden in Zweifarbendruck erscheinen und interessante Ansichten tragen. Die Marken mit einem Cent zeigen einen neuen amerikanischen Schnelldampfer; die mit zwei Cents einen Expresszug; die von vier Cents ein Automobil vor dem Kapitol in Washington; die mit fünf Cents eine Brücke über die Niagara-Falle; die mit acht Cents die gewaltigen Kanalschleusen bei Sault St. Marie und die mit 10 Cents einen Ozændampfer. Die erste Markenausgabe bei Eröffnung der Ausstellung einen Nominalwert von 300 Millionen Dollars haben.

Briefmarkenblocks. Die Postdirektion Budapest hat eine Neuerung eingeführt, die den Zweck hat, dass jedermann einen kleinen Briefmarkenvertrag in hand, mit dem Inhalt eines besonderen Formulars bei sich führen kann. Ein Heft mit Briefmarken, sogenannte Blocks, deren einzelne Blätter aus je sechs, durch ein Blatt Oelpapier noch besonders geschützten Briefmarken bestehen. Jedes Heft enthält vier Blätter, somit 24 Briefmarken. Das Schutzeblatt des Blocks zeigt die Farbe der Markengattung und enthält einen Auszug aus dem Briefposttarif. Jeder Block ist um zwei Heller teurer als der Gesamtwert der in ihm enthaltenen Briefmarken.

Automatische Briefwagen. Bei den verschiedenen Postämtern in Paris sind seit Neujahrs automatische Apparate aufgestellt, die anzeigen, ob eine Warenprobe das zulässige Gewicht von 350 g und ob eine Sendung mit Geschäftspapieren das (im innern französischen Verkehr) erlaubte Meistgewicht von 3 kg überschreitet. Man legt den betreffenden Gegenstand auf die Schale der Waage und sofort erscheint auf einem Tafelchen die Angabe der Gewichte und des Frankobetrages. Legt man ein Paket von mehr als 3 kg Gewicht auf den Apparat, so erscheinen auf dem Tafelchen die Worte „Trop lourd“ (zu schwer).

Lausanne. Le „Journal des Etrangers“ écrit: Un incendie, dont on ignore encore exactement les causes, a endommagé vendredi matin, le quatrième étage (mansarde) de l'Hôtel Riche-Mont à Lausanne. Les autres étages n'ont pas de mal, à l'exception de quelques chambres du troisième, où l'huile a détrôné quelques plafonds. En somme rien de grave, rien d'irréparable surtout. Pas d'accident de personnes. Aucun blessé, pas de morts. Les voitures dépendant à l'hôtel et qui ont assisté avec curiosité à la lutte des vaillants pompiers lausannois contre l'élément détructeur. Nous avons visité, hier, l'hôtel de fond en comble. On va reconstruire l'étage mansardé et la toiture. Dans les chambres des autres étages, avec quelques coups de décroutoir et le cirage des parquets, il n'y paraîtra plus. Ce sera l'affaire de quelques heures.

Das Pariser Schwurgericht verurteilte den Weinhändler Alfred Duval zu sechs Monaten Gefängnis und 100 Fr. Geldbuße wegen Weinfälschung, bei der er eingestandenermaßen jährlich 44,000 Fr. Reingehalt aus dem Wein ausgetauscht. Der eigene Kellner und der vollen Wortlaut der Urteils in 49 Provinz- und Provinz-Blättern einrichten lassen, und es wird ferner an seinem Hause, an allen Pariser Mairen und in den Pariser Weinhallen angeschlagen. Duval hat sein „Geschäft“ schon mehrere Jahre betrieben. Der Flederberg, den der „Matin“ gegen ihn geführt hat, bewog die Behörden zum Einschreiten. Duval kaufte in Südfrankreich, Spanien und Alger Naturwein, der durchschnittlich Fr. 43.50 pro Hektoliter kostete, während er den Schankwein Wein zu 40 Fr. lieferte. Freilich hat er 1899 auch 14,000 Kilogramm Weinstein-Saure gekauft, um Kunstwein herzustellen, der nun mit dem Naturwein verschüttet.

Erste Jungfraubesteigung. Am Himmelfahrtstage wurde von Grindelwald aus die erste Besteigung der Jungfrau während dieser Saison von dem Ehemaligen Herrn Dr. Engström aus Stockholm. Dr. Peter Rudolph und Albin Bäckström, Christian Josi Sohn und Peter Burgenreiter waren die Begleiter. Das Wetter, welches sich am Mittwoch aufzuführen versprochen, verschlechterte sich im Verlauf des Aufstieges mehr und mehr, und artete bald in einen heftigen Schneesturm aus. Ausserdem gestalteten die ungünstigen Schneeverhältnisse den Aufstieg zu einem ausserordentlich schwierigen, so dass sich Frau Hardy auf dem oben Mönchsjoch zu Fuß in die Berglücke gezwungen sah, wohin sie von einem Führer begleitet wurde. Das übrigen vier Steiger setzten während des Winters möglichst fort, und traten auch unter grossen Anstrengungen auf die Spitze. Der letztere Teil des Aufstieges, die Rückkehr nach der Hütte eingerechnet, 16½ Stunden, der erste Teil 14½ Stunden in Anspruch genommen.

Effronté. Monsieur! J'ai l'honneur de vous confirmer, à lettro, le mois de Mars dernier, par laquelle je vous demandais s'il vous plairait de nous accorder l'hospitalité à ma femme et à moi à notre passage à ... hospitalité d'environ 24 heures en échange de la publicité que nous faisons pour

vos excellentes maisons dans nos Hôtel Recommandés de The Universal Tourist dont le service vous a été effectué depuis longtemps.

Ma lettre du mois de Mars disait bien que votre silence serait considéré par nous comme une acceptation de votre part; mais ne voulant pas nous imposer, je vous écris à nouveau que, cette fois, nous considérons votre silence comme une acceptation bien certaine.

Il me seraït néanmoins plus agréable d'avoir un mot de vous à mon passage à Lausanne où je serai le 12 mai.

Veuillez agréer, Monsieur, l'expression de ma considération la plus distinguée.

Der „Daily Mail“ wird von einem englischen Kurgast aus Luzern geschrieben, dass britische Touristen nicht Besuch der Schweiz ermutigt werden sollten, und zwar aus drei Gründen: 1. gehörten sie zu den billigen Exzessiven Teilnehmenden nicht zu der Klasse, deren Interesse nicht auf die britannischen Auslands erlöhen könnte. 2. seit das willkürliche, ungerechte und unmannerliche Verhalten der niederen Beamten den britischen Touristen gegenüber darstet, dass es vom Menschen in der Schweiz abschreckt. 3. gehe es gegen das patriotische Gefühl, dass gewaltige Summen britischen Geldes jährlich durch ein Volk ausgegeben würden, das zum Dank, hauptsächlich mittelst der Presse, solche Abschreckungen und zwar meist wegen des südamerikanischen Krieges, und in Umständen die absichtlich entstellt oder ignorirt werden, um die Engländer regen lasse, dass sie auf den Aufenthalt unter ihm gerade jetzt alles andere wie angenehm sei.

Es sind dies die gewöhnlichen Warnungen, welche in gewissen Blättern jährlich wiederkehren und in der Regel von Skribenten herrihren, denen gegenüber Hoteliers und Bahnverwaltungen sich nicht coulant genug erwiesen; deshalb braucht man sich darüber auch nicht aufzutzen.

Handelsregister. Die Firma Florian Stoppany, Hotel Pontresina in Pontresina ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Johann Jakob Stoppany, von und in Pontresina, Christian Kuoni-Stoppany und in Chur, Ursina Stoppany, Florian Stoppany und Betty Stoppany, alle von und in Pontresina, haben die Firma Hotel Pontresina in den Besitz Florians Stoppany's übertragen, welches das Geschäft der erloschenen Firma Florian Stoppany, Hotel Pontresina unter 1. März 1901 mit Aktiva und Passiva übernommen hat. Zur rechtsverbindlichen Unterfchrift sind nur Johann Jakob Stoppany, Christian Kuoni-Stoppany und Florian Stoppany berechtigt.

Unter der Firma Aktiengesellschaft Hotel Belyedere Schuls-Tarasp hat sich, mit dem Sitz in Schuls, eine Aktiengesellschaft gegründet. Der Zweck derselben ist der einheitliche Betrieb der Hotel-Belyedere in Schuls. Von Pionier und Pionierdeutsch-Schuls, Erwerb von Grund und Boden zur späteren Entwicklung und Bauten und Unternehmungen, die sich als Bedürfnis in der Verkehrsbranche erweisen. Präsident ist Jakob Konrad Bonordan, von und in Sä. Die Gesellschaft ertheilt Prokura an Kaspar Pinüs, von Fetan, in Schuls, Direktor der benannten Hotels.

Die Trinkgeldfrage regt sich überall von Zeit zu Zeit. Eine grosse norddeutsche Zeitung die Unvorsichtige, dem Publikum die Spalten zu öffnen für eine einschlägige Debatte; da gabs denn eine Überschweinung mit Artikeln kontra, bis schliesslich ein Kellner wild wurde und eiferte: „Gebt mir kein Trinkgeld mehr für euch!“ Und wieder drei oder vier lebende Sprechzettel erschienen, Menschen, von einem an Bildung tief unter ihm stehenden ein Trinkgeld anzunehmen, aber das Trinkgeld ist nun doch schliesslich so zur Gewohnheit geworden, dass es seinen Namen längst nicht mehr verdient. Wenn ich das Gold, was ich während meiner zwölfjährigen Thätigkeit als Kellner unter dem Namen Trinkgeld eingenommen habe, alles vertrinken sollte, so würde ich bis an mein seliges Ende nicht aus dem Thiran herauskommen, vulgar gesprochen. Es ist eben ein in der ganzen Welt beliebtes Zahlungsmodus geworden. Ein Kellner, der wirklich ihr eigenes Interesse besser, mit einem „non nob“ darüber zur Tagesordnung überzugehen, denn diese enthält wirklich noch so viel ungleich wichtigeren Fragen, dass man die Trinkgeldfrage noch unangemessnen nachreifern lassen kann. Der Redaktion ist es auch zu dick geworden und sie machte nach obiger Raterteilung die Klappe zu mit der Erklärung: Wir nehmen weitere Einsendungen über die Trinkgeldfrage nicht auf; es wäre schade um den Raum in unserm Blatte!

Elektrische Bahn Zinal-Zermatt. Es ist diese Fortsetzung der projektierten Bahn Siders-Zermatt, die sich wohl zu den interessantesten Touristenbahnen der Schweiz gestalten dürfte. Die Linie, deren Baukosten 6 Millionen Franken betragen sollen, wird 25 Kilometer lang und zum Teil in Steigungen bis zu 20 Prozent. Zahnradbahnen werden nicht erhalten, von Zinal, 1630 m zum Montafon 2670 m ansteigen und dann auf Zermatt, 1820 m, hinabgehen. Nach dem Plan steigt die Linie von Zinal durch Wilder und über Weiden, parallel dem Laufe der Navigance, und folgt dem rechten Rande des Durand-

Gletschers, um am Mountet anzulangen. Hier befindet sich eine Hütte des Alpenklubs, als erste Staffel für die Alpensteiglinie über den verschiedensten Pässen. In gerader Linie führt man in die bedeckten Höhen von 2670 bis 2850 m über Maier und Turtmann durch das Massiv des östern Gabelhornes. Beim Austritt aus dem Tunnel bietet sich den Blicken die gewaltige Pyramide des Matterhorns dar mit einem mächtigen Halbkreis von Gletschern und dem lachenden Thal des Zmuttbaches. Vom Tunnelausgang am fällt das Thal, um mit einigen Schleifen den obersten Punkt der Triftschlucht (Halftelle) zu erreichen und sich, über der Herbrigen durchschneidend und über den Triftbach hinauf, nach Zermatt zu wenden, wo die Endstation in die unmittelbare Nähe der Stationen der Visp-Zermattbahn und der Gornergratbahn zu liegen kommt.



Flüelapass, 22. Mai.

Giessbach. Hotel Giessbach, 25. Mai.

Grimmialp. Kur etablissement, 15. Mai.

Menzberg. Kurhaus Menzberg, 15. Mai.

Morgins. Grand Hotel des Bains, 1. Juni.

Müren. Grand Hotel und Kurhaus, 25. Mai.

Ragaz. Kurhaus, 25. Mai.

Simplon-Strasse, 25. Mai.

Stanserhornbahn und Hotel Stanserhorn, 25. Mai.

Wengernalpbahn, 20. Mai.

Zugberg. Kuranstalt Schönfels, 15. Mai.

Hospenthal. Hotel Löwen, 20. Mai; Hotel Meyerhofer, 25. Mai.

A. G. In derartige Privatangelegenheiten mischen wir uns lieber nicht mischen. Nichts für ungut.

M. L. N. Wie Sie in heutiger Nummer sehen, haben wir der Angelegenheit Folge gegeben. Die Adresse des Herrn Hans Schuster, Koch, ist uns nicht bekannt, vielleicht wird uns hierauf dieselbe mitgeteilt.

A. L. in C. und M. in M. Die Prämierung langjähriger Angestellten ist in unserm Verein noch nicht eingeführt, dagegen steht diese Frage auf den Traktanden der nächsten Generalversammlung. Sie müssen sich also bis dahin gedulden.

E. T. D. Der Internationale Pensionsverein, mit Sitz im Haag (Holland) ist weiter nichts als ein Reisebüro, welches von den Prozenten der Hoteliers sich eine angenehme Existenz zu gründen sucht. Der Ihnen auf dem Zirkular bereits avisirte Gast dürfte nur ein Lockvogel sein.

## Witterung im März 1901.

Bericht der schweizer. meteorologischen Centralanstalt.

	Zahl der Tage				
	mit Regen	Schnee	Nebel	helle	trübe
Zürich	14	11	0	2	14
Basel	15	8	4	0	19
Neuchâtel	16	10	1	1	19
Genf	12	2	1	1	21
Bern	15	12	3	1	19
Luizen	13	7	0	2	15
St. Gallen	18	15	0	3	18
Lucano	17	3	0	8	17
Chur	13	3	0	3	15
Davos	16	16	0	6	11

Sonnenschein in Stunden: Zürich 95, Basel 69, Bern 83, Genf 72, Lucano 111, Davos 114.

## Vertragsbruch. — Rupture de contrat.

Jean Hügi, Portier, von Malters. Rosa Dubach, Buffetdame.

## Hiezu eine Beilage.

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

**Foulard-Seiden-Robe** Fr. 17.50

**Schützen die einheimische Industrie!**

**„Rooschüz“ \* \* \* Waffeln**  
Bestes Dessert!  
10 verschiedene Sorten.

An Hotels, Pensionen, Restaurants etc. Probier-Muster gratis und franko durch

Abteilung: Waffeln-Fabrik.

**ROOSCHÜZ & C°, BERN.**

**Protégez l'industrie suisse!**

**Gaufrettes \* \* \* „Rooschüz“**  
Le meilleur dessert!  
10 sortes différentes.

Division: Fabrique de Gaufrettes.

# STEINMANN - VOLLMER, ZÜRICH

Grosses Lager garantiert reeller ostschweizerischer Landweine

sowie nur echter Marken Champagner - Weine.

MONOPOL

von

A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX

für die Schweiz, Elsass - Lothringen, Königreich Italien und Riviera.

785

Die letzten Neuheiten in

## Hochmodernen Tapeten

Muster überallhin franko.

1182

Dessins von Otto Eckmann, Walter Leistikow, Hans Christiansen, Paul Bürek u. a. sind in grösster Auswahl eingetroffen. Zu gell. Besichtigung und Abnahme empfiehlt sich bestens

Für die Herren Hoteliers Vorzugspreise. — J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich, 38 Bahnhofstrasse 38.

### Bier-Büffets.



Edg. Patent 973 u. 2233, mit allen neuesten u. bewährtesten Verbesserungen versehen in beliebiger Grösse und Ausführung, auf Wunsch mit Speisen-Abteilung, Spül-Einrichtung, Etageren, Schubladen, Glas-kästchen etc. • Complete Einrichtungen. • Neu! Praktisch! I. Büffets mit Schankäulen

Edg. Patent 1892 für Anstalt im Lokal und im Keller mit Doppelbänken, um 2 bis 4 Biere ausschenken zu können.

Trocken-Luft-Kühl- u. Gefrieranlagen

Edg. Pat. 17688, 19305 u. 19330 mit Luftzirkulation u. Ventilation, stets kühl u. trocken, billiger! Betrieb durch Ma-

schinen nur mit Eis. Ueberall erstellbar. Kostenverhältnisse günstig. Beste Praktik, besonders zweckmässig konstruit zum Aufbewahren von Speisen und Getränken, wie auch speziell von Bierbier.

Stets grosser Vorrat zur Auswahl. — Garantie. — Preislisten franko.

Ernst Schneider & Cie., Eiskastenfabrik, Lagerstr. 55, Zürich III. Nachweisbar I. ältestes u. leistungsfähigstes Geschäft dieser Art in der Schweiz. Gegründet 1863 von C. A. Bauer. — 12 höchste Auszeichnungen. 1882

Wizemann's feinste Palmbutter (Cocosine) garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonsschmied in St. Gallen als gesundes Kochfett befreit, vortrefflich geeignet zu Backwerk aller Art, wie zum Kochen und Braten, Ca. 80% Ersparnis im Gebrauch gegen andere Butterarten! empfiehlt in Blechgebinde zu 15, 25, 50 u. 100 Kilo zu Fr. 1. 60 das Kilo frei Bahnhof des Empfängers. Probbedosen zu ca. 5 kg. Fr. 8. — frei gegen Nachnahme. (K 1716 G) 94. R. Mutsch, Langgasse-St. Gallen, Hauptniederlage für die Schweiz.

### Interlaken.

Für sofort zu verkaufen event. zu vermieten in bester Lage des Kurortes ein ganz neu erstelltes, mit allem Komfort eingerichtetes Hotel mit 65 Fremdbetten, grosse Restaurantslokaliäten, Terrassen, Gärten etc. Liebhaber wollen sich wenden an Ad. Studer, Interlaken.

(H 2507 Y) 129

OCCASION  
A remettre le Grand Hôtel Brunate au-dessus de Como, nouvellement construit, confort moderne, grande terrasse, du côté du lac et de la ville, vaste jardin, serre chaude, bains, lumière électrique, gaz, eau de source, téléphone, maison de 1<sup>er</sup> ordre, bien meublé et possédant une clientèle choisie. Cet hôtel se trouve à 15 minutes de la ville, lié par funiculaire et assure un grand avenir. Conditions de paiements très avantageuses. Adresser les offres à Mr. Carlo Spagni, Brunate-Como.

CHAMPAGNE  
Pommery & Greno, Reims  
GARDE BLANCHE GEO AMERICAIN EXTRA GEO ANGLAIS  
Gout français Agent général pour la Suisse, M. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

### Natürliche Mineralwasser

Schweiz. und ausländ. Provenienz direktor Bezug von der Quelle empfiehlt

Mineralwasser- u. Kolonialwarenhandl. vorm. E. Krämer-Ramspurger A. G. in Basel. (Z 88)

Feine Dessertweine, Spirituosen und Liqueure in Flaschen.

Zu vermieten. Ein gut frequentiertes, an der Riviera in Nervi bei Genua gelegenes

HOTEL-PENSION mit 23 Betten und neuester sanitärer Einrichtung ist zu vermieten.

1. Oktober (Wintersaison 7 Monate). In schönster Lage des Fremdenverkehrs, eigenem Garten, Mittelpunkt der Stadt, Nähe der Post und Strand-Promenade. Sämtliche Einrichtung samt Weinlager ca. 1500 Flaschen Wein, verschiedene Sorten, Ankaufspreis Fr. 25,000, Anzahlung Fr. 18,000, bei Barzahlung nur Fr. 23,000. Pächter hat Fr. 3000 Pacht jährlich zu bezahlen. Nur ernste Reflektoren werden berücksichtigt. Agenten ausdrücklich verboten.

Auskunft erteilt: A. Brandi, Nervi bei Genua. 106

Placerungsbureau des Schweiz. Wirtvereins

Waisenhausgasse 5, II, Zürich (beim Bahnhof) placierte Hotel-Personal auf gewissenhafteste. Wir stehen in eigener Fühlung mit den beiden Vereins-Bureaus „Union Helvetica“ und „Genter Verein“.

Zürcher & Zollikofer

930 ST-GALL (Zag 33)

GRAND ASSORTIMENT



EN TOUS GENRES.

Echantillons sur demande

franco de port.

Zwei tägliche, in allen Arbeiten bewanderte 103

Maler — suchen Arbeit zu übernehmen

in Neubau oder Hotel etc. Auch Landschaften, sowie Dekorationen. Prompte Ausführung zugesichert. 103

Gef. Offerten unter Chiffre Gc 15106 an Hasenstein & Vogler, St. Gallen.

A vendre ou à louer à long bail, belle propriété située au bord du Lac Léman près de Lausanne, occupée depuis nombre de années par restaurant, pension familiale et café. Un hôtelier trouverait bonne occasion pour créer Hotel-Pension. Situation exceptionnellement favorable. Patente assurée. — S'adresser à M. Doret, Gérant, Bourg 33, Lausanne. 136

MAISON FONDÉE EN 1811

BOUVIER FRÈRES

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE

DOUX TRÈS SEC

MI SEC BRUT

SEC ROSE

BOUVIER FRÈRES

NEUCHÂTEL (SUISSE)

CHAMPAGNE

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

1247 Bütcherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) Zürich (Metropol)

Boesch-Spalinger

## Ateliers de Constructions mécaniques ROB. SCHINDLER, LUCERNE

Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.



Machines à laver  
Essoreuses syst. américain  
Séchoirs  
Calandes sécheuses  
Désinfection, Essauage  
Coulage, Lavage, Rinçage

Azurage sans changer de machine.

INSTALLATIONS 1081  
de Blanchisseries modèles.

Lavage par mouvement de lessif  
spécial, grand débit, pas d'usure,  
superbe travail.

Breveté en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique,  
Angleterre, Etats-Unis.

Ascenseurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques.

Plus de 200 installations en Suisse.

Exposition permanente des appareils à Lucerne.  
Références des 1ers hôtels. → TÉLÉPHONE. → Catalogue et devis gratuit.

## Luftgas! Luftgas!

Gebrüder Burger, Emmishofen (Thurgau)

Spezialgeschäft für Beleuchtungswesen

Luftgas. — Acetylen. — Elektrisches Licht.

Generalvertretung der Ambergser Gasmaschinenfabrik.

Prachtvolles, weisses, ruhiges Licht.

Das erzeugte Gas ist nicht explodierbar, hat keine giftigen Stoffe, vollständig russ- und dunstfrei. Der Motor kann in jedem kleinen Raum untergebracht werden, bedarf keiner Wartung, einfache Bedienung, Kenntnisse in keiner Weise nötig.

Preise im Verhältnis zu anderen Lichtquellen:

16 Kerzen elektrisches Glühlicht pro Stunde 4,40 Cts.

16 " Acetylen " " 3,00 "

16 " Petroleum " " 2,65 "

16 " Ambergser Luftgas " " 0,41 "

mithin kostet die 60kerige Luftgas-Glühlichtflamme pro Stunde 3 Cts.

Prim. Zeugnisse von Staatsstellen, Behörden, Fabriken, Hotels, Privaten

wie Prospekte und Zeichnungen gerne zur Verfügung.

**Spezialität in Bügelmaschinen**  
mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und  
automatischem Einlassapparat für Hand- u. Motorbetrieb.  
Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.  
Maschinenfabrik C. Seguin, Mühlhausen I. E.  
Prospekt und Preisliste gratis und franko.

1269

## Kühlräume u. Eisschränke



1113

## THOS LOWE ASSOC. SAN. INST. & FILS

Ingénieurs Sanitaires

Diplomés de la Ville de Londres  
Cannes-Nice-St. Moritz.

Installations faites en Suisse.

Hôtels: Maloja Palace, Kursaal (Maloja), Victoria, Kulm, Du Lac, Hot St. Moritz, Engadinerhof, Privat Hotel, Belvédère, Steffani, Suisse, Petersburg, Albula (St. Moritz), Waldbau (Plins), Du Parc et Dépendance (Schuls), Kronenhof et Bellavista, Saratz, Enderlin, Roseg, Säntis, Weissen Kreuz, Lanquart (Pontresina), Waldbau (Vulpera), Kurhaus Tarasp (Tarasp), Bernina (Samaden), Bregaglia (Promontogno), Concordia (Zuoz), Hotel de la Poste, Château Fürsteneau, Château Tagstein (Thunis), Rigi-First (Lucerne), Kurhaus Lenzerheide (près Chur).

343

## A vendre éventuellement à louer Hôtel meublé

de 60 chambres avec dépendances, jardin et grande salle à manger sur le Mont Salève près de Genève (750 m altitude).

Station de chemin de fer électrique à côté de l'hôtel.

Prix de vente Frs. 98.000.—

En location Fr. 6.000.—

S'adresser à Mr. A. R. Armleder, Hôtel Richemond, Genève.

134

Alter Unterwaldner-Reib-Küse \*\*\*  
Frische Zentrifugens-Tafel-Butter \*\*\*  
Frische Nidel-Koch-Butter \*\*\*  
Echten Schleuder-Bienen-Honig \*\*\*  
liefert regelmässig gute und billige

Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden.

(...Ordon ist für die Adresse notwendig.)

Silberne Medaille Weltausstellung Paris 1900.

Herausgegeben vom Offiziellen Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins, Basel. Druck der Schweizer Verlags-Druckerei, Basel.

## Ad. Schulthess Zinkornamenten-Fabrik Zürich V.

Fabrikation gepresster Metallplatten.

Bedachungen in verzinkten Rippenblechen  
billigste, solideste, feuerischerste Eindeckungsart,  
sicher gegen Sturm.  
Beste Ersatz für defekte Dächer.  
Alte Bretterunterlagen müssen nicht ersetzt werden.  
Auf den gedeckten Dach in braucht es 2½ Platten,  
die Platte à Fr. 1.65.

Beste Reihen-  
über seit Jahrzehnten Dächern auf  
Berghotels etc.

Prospekte und Preisofferten stehen zu Diensten.

Z. A. 7153

124



## A. MÜLLER, BASEL

Armaturenfabrik

Neue Saug- und Druck-Ventilatoren  
für Betrieb durch Druckwasserleitung.



Grösste und älteste Fabrik

für komplette Bierausschank-Apparate, Bierbuffets  
in einfacher bis feinsten Ausführung  
Edg. Patent 20428.

Neueste Erfindung: Bier vom Fass  
mittelt Zimmer- und Kelleranlass. Patent in allen Staaten angemeldet.  
Eisschränke für Hotels und Restaurants.  
Prospekte durch A. Müller, J. J. Müller's Nachfolger.

## Londoner Phoenix

Englische Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuer und Chomageschäden.

Gegründet 1782.

Beste Entschädigungen: Über 600 Millionen Franken.

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Gebäude, Möbel, industrielle Risiken zu vortheillichen Bedingungen. Sie besorgt ebenfalls die sog. CHOMAGE-VERSICHERUNG (Betriebeinstellung infolge Feuerbrunst). Es empfiehlt sich diese ganz besonders für die Herren Hotelbesitzer. Eine grosse Anzahl Hotels jeden Ranges bereits gegen Chomage versichert.

Zur Erteilung weiterer Auskünfte, sowie zum Abschluss von Versicherungsverträgen beliebe man sich an die General-Agenten in den verschiedenen Kantonen, sowie an Herrn Alfred Bourquin, Director der schweizerischen Filiale in Neuenburg zu wenden.



652 H 1292 G

Für Waschmaschinen  
erzielt man die beste Lauge ohne weitere Zutaten, allein mit

## Mignon

präp. Terpentin-Salniak-Kerzen-Pulver.  
Dasselbe ist auch das vorzüglichste Waschpulver zum Kochen der Wäsche.

Allgemeine Verkäufer:  
Gebr. Lustenberger, Luzern  
Theaterstrasse 4

Muster zu Diensten.

VINS FINS VAUDOIS

EMILE MONNET  
LAUSANNE 1181

SPÉCIALITÉ DE VINS DE  
DÉZALEY \* YVORNE \*\*  
\*\* \* VILLENEUVE \*\* \*  
MÉDAILLE D'OR: GENÈVE 1896  
MÉDAILLE D'ARGENT: PARIS 1900.

Z 1901 H 117



## Tapezierer-Artikel en gros

Polstermaterialien

Rossaar

Wolle

Bettfedern

Matratzindrille

Möbelstoffe

Storrensatins

Storrendrille

Messingstangen

samt Garnituren

für Vitrages in Hotels und Restaurants.

SCHOOP & C°, ZÜRICH

Usterstrasse 7 beim Linthescherschulhaus.

1296

## Rennbahn Landhof Basel

während der Basler Gewerbeausstellung.

Vom 9. Juli an:

I. grosses internationales

## Klub- u. Einzelwettkegeln

Gesamtwert Fr. 17.000 bar, I. Preis Fr. 3000

arrangiert von der

Basler Rennbahngeellschaft

wozu alle Kegelclubs und Kegelfreunde eingeladen sind.

Programme und Reglemente sind zu beziehen gratis und franko

von Herrn Oscar Türe, Löwenbräu St. Clara, Basel. K 462 B 138

## HOTEL A VENDRE

de suite, à Strasbourg (A.-L.), pour cause de santé, un hôtel  
de 50 chambres, conditions très avantageuses. Capital nécessaire  
35.000 marks.

S'adresser à l'administr. du journal sous chiffre H 120 R.

## NACH LONDON

geht über Strassburg-Brüssel-

## Ostende-Dover

Einige welche drei Schnell-Dienste täglich führt,  
welche einen direkten Schnell-Dienst mit durch-  
gehenden Wagen III. Kl. führt,  
deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und  
welche unter Staatsverwaltung steht.

Von Basel in 19 Std. nach London.

Fahrpreise Basel-London: 1. Kl. Fr. 88.65  
Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Fr. 198.— II. Kl. Fr. 146.65

Seefahrt nur 3 Stunden.

Fahrplanbücher und Anskarten erhält gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und Postdampfer Kirschgartenstrasse 12, Basel.

## Modernes Ameublement

für Empfangszimmer, in Eichen, grün und Mahagoni, bestehend aus: Einem grossen Kredenznöbel, einem Divan mit Oberleiter, einem Spiegel mit Consolle, einem Tisch, einem grossen Kleiderständer und 4 Stühlen, garantiert gute Arbeit, fast neu, wegen Weggang sehr preiswürdig abzugeben.

Photographien auf Wunsch.

Anfragen an Herrn J. J. Graf, Möbelfabrik, Gebweiler (Elsass). H 1290 Q 128

## Heim und Plazierungsbureau für männl.

## HOTEL-ANGESTELLTE

25 Schiffe \* Zürich \* Schiffe 25

Billige Pension. Stets starke Nachfrage für gutes Personal.

## Eismaschinen-Kühlalagen

Kleine Eismaschinen

für Hotels, Metzgereien und Molkereien —

liefern prompt und billig

Gebr. Horber, Netstall

Maschinenfabrik und Eisengiesserei.

## Hotel-Messerputzmaschinen.

Eigener Konstruktion und Anfertigung.

Seit Jahren in den ersten Hotels und Restaurants aller Kulturstädte glänzend bewährt.

Beste Maschine auf dem Markt. Verwendung nur erstklassigen Materials.

Präzisionsarbeit.

Köln 1893 Frankfurt a. M. 1894 Paris 1896: Goldene Medaille.

Paris 1898: Ehrendiplom.

Frankfurt a. M. 1900: Bronzene goldene Medaille.

Modelle für Hand- u. Kraftbetrieb \* Prospekte gratis u. franko.

Th. Sackreuter, Frankfurt a. M.

Schillerplatz 5/7. Pariser Hof. (F a 1570/3 g)

43 Schillerplatz 5/7. Pariser Hof. (F a 1570/3 g)